

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1919

30 (5.2.1919)

Versicherungsbeamte!

Die heutige Zeit verlangt straffe Organisation auch der Versicherungsbeamten zur Verbesserung ihrer Lebenslage und Vertretung ihrer Stancesinteressen. Diese zu schaffen ist Zweck der am **Freitag, den 7. Februar, abends 7 1/2 Uhr**, im Saale des **Goldenen Adler** (Karl-Friedrichstrasse) stattfindenden

Versammlung

wozu wir unsere Mitglieder und sämtliche noch nicht organisierten Versicherungs-Angestellten mit der Bitte um vollzähliges und pünktliches Erscheinen einladen. 969

Verband der deutschen Versicherungs-Beamten
Ortsgruppe Karlsruhe.

Umtausch von schlechten Entlassungsanzügen gegen gebrauchsfähige.

Die Bekleidungsbestände im Kampfbereich sind zum Teil derart gering, daß die Versorgung der Truppen auf Schwierigkeiten stößt.

Da aber in erster Linie die Truppen für den Grenzschutz Ost und West einzusetzen sind, kann der Umtausch an entlassene Wehrangehörige nur allmählich erfolgen.

Die Bezirkskommandos werden deshalb künftig die entlassenen Mannschaften nach Maßgabe der verfügbaren Bestände zum Umtausch aufrufen. Zweckmäßig jedoch ist, daß die Entlassenen ihre Ansprüche rechtzeitig bei den zuständigen Bezirkskommandos geltend machen und sich dies in den Militärpapieren bescheinigen lassen.

Durlach, den 28. Januar 1919. 975
Landesausschuß General-Kommando
badiischer Soldatenräte. XIV. A. R.
Gehr. Gudowius.

VIII. Kriegsanleihe.

Die Stücke der VIII. Kriegsanleihe sind jetzt alle erschienen. Wir bitten unsere Zeiger, solche gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigung baldmöglichst abgeben zu wollen.

Karlsruhe, den 31. Januar 1919. 971
Städt. Sparkassenamt.

Militärstücke

worden in allen Farben gefärbt. 980
Färberei M. Weiss
Blumenstr. 17
— Telefon 2466. —

Die Versorgung der Kriegsteilnehmer, ihrer Familien und ihrer Hinterbliebenen.

— Neue verbesserte Auflage. —
Preis 40 Pfg.

Nach auswärts 45 Pfg. in Briefmarken.

Das Büchlein gibt Aufklärung über:

Wer hat Anspruch auf Unterstützung? / Wo muß der Anspruch erhoben werden? / Die Versorgung der Mannschaften: Der Anspruch auf Rente. / Berechnung der Rente. / Der Anspruch der Hinterbliebenen: Kriegswitwengeid. / Kriegswaisen. d. / An wen sind die Anträge zu stellen? / Invalidenversicherung von Kriegsteilnehmern und deren Hinterbliebenen.

Wer sich vor Nachteilen schützen will, muß sich das Buch anschaffen.

Buchhandlg. Volksfreund
Luisenstraße 24.

1 trüchtige Ziege 949

1 eiserner Backofen

sind preiswert zu verkaufen in Antelingen, Sigelauerstraße 2.

Handwagen in gutem Zustande preiswert abgegeben. Angartenstraße 46 II.

1/2 Violine

gutes Instrument, mit Kasten, zu kaufen gesucht. Offert mit Preisangabe an d. Exped. d. Bl.

Alle Druck-Arbeiten liefert rasch und billig Druckerei Volksfreund Luisenstraße 24 Teleph. 128.

Städtisches Konzerthaus.

Mittwoch, den 5. Februar 1919. 976
Vorstellung des Bad. Landestheaters.
Volksvorstellung zu Einheitspreisen.
Parkett 1 Mk. 20 Pfg., Galerie 70 Pfg.
Und das Licht leuchtet in der Finsternis.
Drama in 4 Aufzügen von Graf Leo Nikolajewitsch Tolstoj.
Übersetzung und Bühnenbearbeitung von Heinrich Stille.
Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.



Luxem Lichtspiele
Kaiserstraße 168. Telefon 3985.

HANSI BURG

in dem grossen Filmwerk
... und als die Rosen wieder blühten
Dramatisches Lebensbild in 4 Akten.

Alwin Neuss

in
Das bemooste Haupt
Schauspiel in 4 Akten. 952

Letzte Vorstellung abends von 8-10 Uhr.

Bekanntmachung.

Häherei in der Alb betr.

Für das Rudergebiet vom Gähnersee in Stadteil Pöschelheim bis zur hohen Brücke bei Ettlingen werden bis 11. Novemb. 1919 gültige Angellizen ausgeben. Die Karten berechnen sich zum Fischen mit der Handangel, ihr Preis ist auf 5 Mk. festgesetzt. 964

Die Karten werden bis zum 15. Februar 1919 auf dem städtischen Hauptsekretariat, Rathaus, Zimmer Nr. 75 gef. persönlich abgegeben.

Karlsruhe, den 31. Januar 1919.
Der Stadtrat.

Pflasterarbeit.

Die Wasser- und Straßenbauinspektion Karlsruhe verlangt im Wege der öffentlichen Wettbewerbsvergabe für die Pflasterung der Albstadtstraße bei Ettlingen auf der Strecke zwischen „Korfbühne“ und „Wirtshaus zum Watzberg“ die Herstellung von 4150 qm Kleinpflaster, 250 qm Sandsteinpflaster und das Verlegen von 1260 laufende Meter Bordsteinen. Schriftliche Angebote, mit dem Vermerk „Pflasterarbeit“ versehen, sind bis längstens 10. März d. J., vormittags 10 Uhr auf dem Inspektionsbureau, Nebenbaderstraße 23, einzureichen, wo auch die Pläne und Bedingungen zur Einsicht aufzuliegen und Angebotsformulare erhältlich sind. 970

Uhren und Goldwaren

werden sachmännlich repariert bei
F. Scheidter Uhr- u. Goldschmied
Hebelstraße Nr. 23
beim Café Pauer.
Kaufe altes Gold u. Silber.

Für Schuhmacher!

Zur Gründung einer Schuhmacherei (Spez. Beschlung), suchte einen tüchtigen soliden Schuhmacher, wenn Maschine und Leisten vorhanden, werden solche mitübernommen. Offerte unter B. Baden 200 an die Geschäftsstelle des „Volksfreund“. 973

Carbid

embfiehlt 962
Schwarzwald-Drogerie
Fritz Reis jr.
Sofienstraße 128.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau

Christine Bühler

sage ich meinen herzlichsten Dank. Insbesondere danke ich den Krankenschwestern des Diaconissenhauses für die liebevolle Pflege während ihrer langen Krankheit.

Der trauernde Gatte:

Georg Bühler, Sattler.

Mediko-mechanisches Institut, Karlsruhe

Sofienstr. 23. Röntgenlaboratorium Sofienstr. 23

Medikomechanische Lehrgänge unter ärztlicher Leitung Montags, Mittwochs und Samstags von 4 bis 1/2 6 Uhr nachmittags. Massage, Heilgymnastik, Nachbehandlung aller Verletzungen, insbesondere auch Kriegsverwundungen. 959

Herzliche Sprechstunden täglich von 8-4 Uhr.
Die leitenden Ärzte: Dr. Hammer, Dr. Berg
Spezialärzte für Chirurgie und Orthopädie.

Nach meiner Entlassung aus dem Heeresdienste habe ich meine Praxis in vollem Umfange wieder aufgenommen. 974

Dr. Eisenlohr, Kriegsstraße 53
(beim Karlsruher)
Sprechstunden 2 1/2 bis 4 Uhr.

Gut genährte

Schlacht-Pferde



werden zu den allerhöchsten Preisen, auch auf lebendes Gewicht angekauft.

Pferdemetzgerei Mangold
Rheinstraße 46 — Telefon 3936. 963

Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.

Hiermit mache ich meiner werben Kundschaft die ergebene Mitteilung, dass ich das seither unter der Firma Anton Kintz betriebene

Drogen-, Kolonial- und Farbwaren-Geschäft

mit Heutigem an Herrn Fritz Reis jr. käuflich abgetreten habe.

Für das mir entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll Frau A. Kintz Wwe.

Auf Obiges höchst Bezug nehmend, werde ich das bisher von Frau A. Kintz Wwe. geführte Geschäft unter der Firma

Schwarzwald-Drogerie Fritz Reis jr.

weiterführen. Durch Verbindung mit ersten Firmen werde ich zur Führung von erstklassigen Qualitäten in der Lage sein und durch prompte und aufmerksame Bedienung das Vertrauen meiner geehrten Kundschaft zu erwerben bestrebt bleiben. Der raschen Beschaffung der einschlägigen Artikel sofort nach deren Freiwerden werde ich meine besondere Aufmerksamkeit zuwenden. 961

Hochachtungsvoll
Fritz Reis jr., Schwarzwald-Drogerie,
Sofienstraße 128, Ecke Schillerstraße. Telefon 5508.

Residenz-Theater.

Spielpläne vom Mittwoch, den 5. bis einschl. Freitag, den 7. Februar 1919.

Waldstr. 30

Telephon 5111.

Ununterbrochen Vorstellungen, Beginn der letzten abends 8 Uhr 15 Minuten.

Erna Morena

in dem exotischen Schauspiel

Colomba

4 Akte.

Wanda Treumann

in dem Lustspiel

Elly und Nelly

3 Akte. 970

Schillerstr. 20

Schillerstrasse

Ecke Goethestrasse. Haltestelle d. Strassenbahn.

Das Tagebuch

der

Jutta Ferari.

Die Tragödie eines Frauenlebens in 5 Akten mit

Leontine Kühnberg.

Anna, der Stolz des Hauses.

Lustspiel in 2 Akten.

Durlach

„Zum grünen Hof“

Der Gast a. der

4.

Dimension.

Detektivschauspiel in 4 Akten.

Zwischen zwei Feuern.

Lustspiel in 2 Akten mit

Leo Peukert.

Für Geschäftsleute usw.

Anlauf von Besuchen etc. durch Fritz Argus, 936 Margrafenstr. 32 II. Tel. 495. Geschäftsstunden: 9-5 Uhr.

Schneider. Welcher Schneider würde in der Woche ein feines Kleinstück mitmachen bei guter Bezahlung? Angebote unter Nr. 930 an die Geschäftsstelle d. „Volksfreund“.

Flechtenleiden Dauerbeseitigung. Reichspatent. Prop. gratis. Sanitas-Depot, Halle a. S. 221. 804Z.

Gärtner und Gartenarbeiter!

Mittwoch, den 5. Febr., abends 1/2 8 Uhr im Nebenzimmer zum „Apollo“, Marienstr. 16

öffentliche Versammlung.

Tagesordnung: „Der Tarifvertrag in der Gärtnerei“. Das Erhalten aller Berufsangehörigen ist zwingende Notwendigkeit, damit auch hier geregelte Verhältnisse geschaffen werden können.

Verband der Gärtner und Gartenarbeiter, Gauleitung Frankfurt a. M. (Gewerkschaftshaus).

Verband des deutschen Verkehrspersonals Gau Baden.

Donnerstag, 6. Februar, nachmittags punkt 4 Uhr, im „Apollo“ (Marienstr.).

Große öffentliche Eisenbahner-Versammlung

Tagesordnung: „Das Koalitionsrecht der Eisenbahner und ihre sonstigen Forderungen!“ Redner: Gauleiter Schneider.

Eisenbahner aller Kategorien erscheint in Massen! Die Ortsverwaltung.

Konsumverein Durlach und Umgegend. Einladung zur halbjährigen Generalversammlung

am Sonntag den 16. Februar, nachmittags 1/2 3 Uhr, im Gasthaus „Zum Lamm“ in Durlach.

Tagesordnung: 1. Rückblick auf das abgelaufene halbe Geschäftsjahr. 2. Anstellung des Geschäftsführers. 3. Wahl eines Vorstandsmitgliedes. 3. Wahl eines Vorstandsmitgliedes. Sämtliche Ausscheidende sind wieder wählbar. Mit der Bitte um vollständiges und pünktliches Erscheinen laden wir unsere Mitglieder hiermit höflichst ein.

Unabhängige Sozialdem. Partei Durlach.

Am Mittwoch, den 5. Februar, abends 7 Uhr, im Gasthaus „Zum Lamm“:

Gedächtnisfeier für Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg.

Gedächtnisrede: Georg Dietrich, Karlsruhe. Der Vorstand.

Deutsche Kolonial-Gesellschaft Abteilung Karlsruhe und Deutscher Frauenverein vom roten Kreuz für die Kolonien.

Der Reichsverband der Kolonialdeutschen erläßt einen Aufruf zur Unterzeichnung einer Kundgebung, in der das deutsche Volk seinen unbedingten Willen zur Wiedererlangung unserer Kolonien ausdrückt und unserer Regierung bei den Friedensverhandlungen den Rücken stärken soll.

Der Vorstand der Deutschen Kolonialgesellschaft. Der Vorstand des Deutschen Frauenvereins vom Roten Kreuz für die Kolonien.

Fango-Kuranstalt

Friedrichsbad. 877 Lokale Fango-Applikationen gegen Rheumatismus, Gicht, Neuralgie, Ischias, besonders wirksam zur Resorption aller Exsudate namentlich bei chronischen Frauenkrankheiten.

Uhren-

Reparaturen werden unter Garantie pünktlich und billig ausgeführt. Josef Klaus, Uhrmacher, Mühlwerrstr. 20.

Einsach möbliertes Zimmer

gesucht. Gesl. Angebote unter Nr. 939 an die Geschäftsst. des „Volksfreund“.

Bekanntmachung.

Die vereinigten Frauenvereine halten im Einverständnis mit der Stadtverwaltung unentgeltliche Haushaltungskurse für arbeitslose Arbeiterinnen (Frauen u. Mädchen) ab. Beginn 10. Febr. d. J.

Näh- und Plütskurse: Jeden Montag und Dienstag, sowie jeden Donnerstag und Freitag von 6-8 Uhr abends in der Bienenstraße (neben „Germania“).

Säuglingspflegkurs: Jeden Dienstag von 6-8 Uhr Karl-Wilhelmsschule, Zeidenstr. 37.

Krankepflegkurs: Jeden Freitag von 6-8 Uhr Scheffelstraße 37.

Schulkurs: Jeden Mittwoch von 6-8 Uhr, Scheffelstraße 37.

Anmeldungen: Arbeitsamt, Erwerbslosen-Fürsorge und Arbeiterinnenheim: Sonntag-Platz 2. Karlsruhe, den 3. Februar 1919. Das Bürgermeisteramt.

Palast-Lichtspiele

Heute und folgende Tage:

Hanni Weisse in Wenn das Leben ruff. Filmschauspiel in 4 Akten von L. Heilborn-Körbitz.

Das Spitzentäschentuch. Detektiv-Drama in 4 Aufzügen von Paul Rosenhayn.

Joe Jenkins (Curt Brenkendorf). Hauptdarsteller: 951

Metallwerke Leonberg G. m. b. H. in Leonberg Würt.

Zahn-Praxis Rudolph Holl Dentist. Spezialist für Krönen- und Brückenarbeiten. Umarbeitung schlecht sitzender Gebisse von Militärzahnstationen. KARLSRUHE, Ritterstr. 8, neben Warenhaus Tietz Fernruf 2798. Sprechstunden: 8-12 und 2-6.

Versand- und Kleiderkartons

in allen Größen stets vorrätig. Jede gewünschte Größe kann sogleich angefertigt werden.

Joh. Nesselhauf

Papierhandlung — Buchbinderei Kartongefabrik, Schützenstr. 46.

Graue Haare

und Bart erhalten garant. u. dauernd Naturfarbe u. Jugendfrische wieder d. un. seit 12 Jhr. best. bewährt. „Martinique“ Kauf. v. Nachbestell. Pl. M. 4. Radn. Nur durch: „Santis Versand“ München 26.

Stern-Zwirn

fein Papier, 100 St. 80. — A. Schuhrcreme 100 Dorn 20. — M. Albert Wolf, Geisel i. Vogtl.

Handels-Hochschulkurse

Karlsruhe. Frühjahrs-Semester 1919.

Beginn 10. Februar 1919. — Dauer: 16 Vortragswochen. Die Vorlesungen finden in der Technischen Hochschule statt.

1. Rechts- und Staatswissenschaft. A. Der Handelslauf nach deutschem Handelsrecht und dem deutschen Bürgerlichen Gesetzbuch.

Dozent: Herr Oberlandesgerichtsrat Mainhardt, Karlsruhe. Jeden Montag, abends 8 Uhr. Beginn: 10. Februar 1919.

B. Allgemeine Staatslehre. (Halbjahreskurs). Dozent: Herr Ministerialrat Dr. Ritter vom Justizministerium Karlsruhe.

Jeden Mittwoch, abends 8 Uhr. Beginn: 30. April.

2. Volkswirtschaftslehre. A. Das gesellschaftliche System der menschlichen Wirtschaft. Jeden Donnerstag, abends 8 Uhr. Beginn: 13. Februar.

B. Soziale Kämpfe und Soziale Ideen. Jeden Dienstag, abends 8 Uhr. Beginn: 29. April. (Halbjahreskurs).

Dozent: Herr Geheimrat Dr. von Zwiemed-Südenhorst, Professor an der Technischen Hochschule Karlsruhe.

3. Sondergebiete der Warenherstellung. Verarbeitung der Fasernstoffe zu Garnen und Geweben. (Halbjahreskurs.) Dozenten: Herr Professor Dr. V. Arnold und Professor G. Lindner von der Technischen Hochschule Karlsruhe.

Jeden Dienstag, abends 8 Uhr. Beginn: 11. Februar.

4. Geschichte. Ruffische Geschichte in ihren hauptsächlichsten Zusammenhängen. (Halbjahreskurs.) Dozent: Herr Geheimrat Dr. Häußner, Direktor des Gymnasiums Karlsruhe.

Jeden Mittwoch, abends 8 Uhr. Beginn: 12. Februar.

Zum Besuch der Vorlesungen sind alle Kaufleute — auch Frauen — berechtigt, die das 17. Lebensjahr vollendet haben. Eine entsprechende Vorbildung wird vorausgesetzt.

Kerner sind zum Besuch zugelassen: Lehrer, Beamte wirtschaftlicher Betriebe des Reiches, des Staates und der Stadt. Ueber Zulassung anderer Personen entscheidet auf schriftlichen Antrag das Kuratorium.

Die Besuchsgebühren betragen für das Frühjahrs-Semester:

Für Angestellte: Für Bringspale, Direktoren, Profuratoren, sowie für Nichtangestellte:

1. für sämtliche Kurse M. 12.— M. 20.—

2. für einen Semesterkurs M. 4.— M. 6.—

3. für einen Halbjahreskurs M. 2.— M. 3.—

Anmeldungen gegen Vorauszahlung der Besuchsgebühr werden in folgenden Buchhandlungen entgegengenommen:

A. Bielefelds Hofbuchhandlung; G. Rindt; J. Lind's Buchhandlung; Westfalia-Buchhandlung Ernst Käferath.

Karlsruhe, Januar 1919. Das Kuratorium.

Mail-Geschirre

werden dauerhaft repariert (nicht gelötet)

Geschirr-Reparaturanstalt

Karlsruhe, Körnerstr. 34, im Hof. Telefon 1421.

Sonntag, den 9. Febr. 1919, nachm. 4 Uhr im Saale der Grossen Festhalle

Zweites Militärkonzert

von der gesamten Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments 109. Dirigent: Obermusikmeister Bernhagen.

Programm.

1. Ouverture zu „Ray Blas“ Mendelssohn.

2. Brunhildens Erwachen, Szene aus „Siegfried“ Wagner.

3. Rhapsodie Lalo.

4. Grosse Fantasie aus der Oper „Die Meistersinger“ Wagner. (Inhalt: Johannistag. Am stillen Herd. Die Festwiese. Wach auf! usw.)

5. Ouverture z. Op. „Wilhelm Tell“ Rossini.

6. Fantasie a. d. Op. „Das Mädchen a. d. Goldenen Westen“ Puccini. (Zum 1. Male in Karlsruhe). Bearbeitet von Bernhagen.

7. Achilleion. Grosser Marsch Kaempfert. u. a. m.

Eintritt 1 Mark.

Soldaten und Kinder die Hälfte.

Vorverkauf in der Musikalienhandlung F. Müller.